

Protokoll der AStA-Sitzung vom 15.02.2021

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA:			
Bach, Chiara	Ökologie	X	
Bäcker, Hans Jonas	Öffi	X	
Becker, Desiree	Finanzen	X	
Berger, Clemens	DSL, PolBil		X
Diemer, Ragna	DSL	X	
Green, Emely	HoPo, Öffi	X	
Haffer, Lukas	Personal, Kultur		X
Hehn, Benedikt	Kultur	X	
Heinz, Daniel	SHK		
Hock, Lena	Kultur, Ökologie	X	
Hügelschäfer, Kristin	L&D, PolBil	X	
Krause, Arne	HoPo, Finanzen	X	
Kruse, Johanna	DSL, Ökologie	X	
Müller, Carina	Öffi	X	
Peter, Sven	SHK		
Pröve, Peer	Koordination	X	
Schaffrath, Luisa	Öffi	X	
Schrankel, Alexandra	HoPo	X	
Spelkus, Lukas	AntiFa&AntiDis, Koordination	X	
Voigt, Maximilian	Verkehr	X	
Walter, Maxim	Finanzen, Öffi	X	
Tauche, Henning	SHK		X
Yasar, Habib	WoSo	X	
Zobi, Younis	AntiFa&AntiDis, WoSo	X	
Zörb, Michel	Verkehr	X	

Autonome Referate:

AB*ST*QR

AFR

QFFR

ABeR

ASV

Sonstige:

Fachschaftenkonferenz

Beschlussfähigkeit: Gegeben
Protokollant*in: Peer Pröve
Redeleitung: Lukas Spelkus

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 3
2. Protokoll der letzten Sitzung 3
3. Gäste 3
4. Berichte 3
5. Anträge 6
6. Post 7
7. Sonstiges 7

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 14 Referent*innen anwesend. Die Anzahl der Referent*innen erhöhte sich auf bis zu 20.

Da die Beschlussfähigkeit im Rahmen von Videokonferenzen nicht in der Geschäftsordnung spezifiziert wird, wurde sich für die Dauer der anhaltenden Situation dazu entschieden, sämtliche Anträge in Form von Umlaufbeschlüssen einzubringen. Die Berichte über die Umlaufbeschlüsse werden im Rahmen der nächsten Präsenzsitzung präsentiert und dann der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, sofern diese nicht bereits vorher in einer Videokonferenz präsentiert wurden. In diesem Fall werden die Berichte an das Protokoll angehängen

2. PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG

Das Protokoll der vergangenen Sitzung (08.02.) wurde rumgeschickt.

Gibt es Änderungswünsche?

- Emely: Nicht-öffentlichen Teil aus dem öffentlichen Protokoll streichen.

3. GÄSTE

Lea ist zu Gast. Sie war in der letzten Legislatur bereits im AStA und es gibt die Überlegung, sie später in den AStA nach zu wählen (vakante Stelle bei AntiFa).

4. BERICHTE

- **Versammlungen zum ersten Jahrestag des rechtsterroristischen Anschlags in Hanau am 19. Februar (Lukas, Lea, Younus, Peer/AntiFa):**
 - Planungen haben sich konkretisiert und Versammlungen sind angemeldet
 - 17 Uhr Demonstration ab Berliner Platz mit Parolen, aber ohne Reden/Zwischenkundgebungen
 - 18 Uhr Kundgebung am Berliner Platz mit Redebeiträgen
 - Hygienekonzept steht
 - es werden noch Ordner:innen gesucht, bitte dem entsprechenden Chat beitreten
 - Plakate können über Peer bezogen werden
 - gab Differenzen mit Klaus (DGB) über den Aufrufertext, in dem ursprünglich struktureller Rassismus in den Behörden benannt und kritisiert wurde → es konnte ein nur mäßig befriedigender Kompromiss gefunden werden, waren aber auf DGB als Anmelder angewiesen → in Zukunft bei antirassistischen Projekten nicht auf DGB verlassen!
 - es gibt Überlegungen, als AStA ein Transpi zu machen → bei Interesse melden

- **Treffen ApLuS (Johanna/DSL):**
 - Kommendes Sommersemester:
 - genauso wie letztes Jahr
 - Hybrid geplant: 80:20, weiterhin große Veranstaltungsräume für Präsenzklausuren gebucht, evtl. mehr Infos ab Mitte März,
 - AStA soll auf Rundschreiben aufmerksam machen, Informationen (auch aus Gremien) an Studis weitergeben
 - MS Office-Lizenzen: Möglichkeiten werden gerade recherchiert, Online-Office nutzbar
 - Veranstaltungsaufzeichnungen
 - Arbeit an Handhabe/Anleitung für Lehrende (Vorstellung in SK Studiengänge Mittwoch)
 - über Webex Events
 - Teil in Studierendenbefragung: Ergebnisse voraussichtlich Frühsommer
 - Präsenzklausuren
 - gemischtes Angebot der Fachbereiche: Teilbereiche die fast keine oder fast ausschließlich Präsenzprüfungen anbieten
 - Appell an eigene Risikoeinschätzung, Hygienekonzept, Hotels hätten extra dafür offen, Züge seien leer
 - Diskussion:
 - Lukas & Ragna: das mit den Hotels ist zynisch
 - Ragna: wenn es Präsenzklausuren gibt, die nicht nötig sind, (gemeinsam als Kurs) bei Dozierenden melden

- **Treffen mit Tut-Team (Johanna/DSL):**
 - Tut: Tutorienprogramm der Erziehungswissenschaften, aber für alle FB offen
 - Gespräch, um Konzept für autonome Tutorien anzugehen: sehr konstruktiv, offen für Anregung und Zusammenarbeit
 - nächstes Treffen evtl. schon im März
 - zum Treffen alle Interessierten einladen, um weiter zu planen
 - 1/2 Stelle als wiss. MA bis September: QSL-Mittel? muss/sollte weiterfinanziert werden
 - Konzept:
 - basierend auf freiwilligem Engagement, 1x/Jahr pädagogische Schulung
 - guter Zulauf trotz Corona (spricht sehr dafür, dass weiter zu finanzieren)
 - jetziges Angebot umfasst ca. 15 Tutorien/Semester
 - Diskussion:
 - Peer: Auch andere Themen, gesellschaftskritische Inhalte, andere Fachbereiche? Was man sonst von autonomen Tutorien kennt?
 - Ragna: Tut als erster Anlaufpunkt und Bestandsaufnahme, aber gerne auch Inhalte über Tut hinaus; irgendwann Vernetzungstreffen; Tut erklärt sich bereit, eigene Angebote auszuweiten.
 - Emely: Tut hat Schwerpunkt auf Pädagogik, Leute können aber auch eigene Themen einbringen.

- **Petition Semestergebühren (Michel/Verkehr):**
 - Hier: Diskussion über Umgang
 - Link zur Petition in AStA-Gruppe
 - Petition etwas wild, aber im Kern geht es um Senkung des Semesterbeitrags (hier: Tickets weil aktuell nicht nutzbar). Aktuell aber nicht viel machbar auf der Ebene Verkehr, da sich Verkehrsverbände querstellen. Ca. 130 Unterstützer:innen bisher.
 - Vorschlag: Über diese Anliegen aufklären, z.B. Onlinesprechstunde via Insta.
 - Peer: Wie siehts aus mit Umsetzung der Satzungsänderung (finanzielle Härtefälle) aus? Petition an sich nicht pushen da nicht zielgerichtet, aber Diskurs aufgreifen (Verwaltungskostenbeitrag usw.).
 - Arne: Geld für diese Regel (Satzungsänderung) sollte direkt in Solifonds umgelegt werden, wird sich drum gekümmert. Dito was Petition angeht.
 - Emely: Wurde auch bei LAK besprochen, dort Vorschlag: Rückererstattungsfristen nach hinten schieben, aktuell in Gießen 07.05. Soll das in Gießen noch weiter nach hinten verschoben werden?
 - Michel: Macht nicht unbedingt Sinn.
 - Arne: Anderer Vorschlag: in NRW werden finanzielle Härtefälle zurückerstattet. Unsere 5.000€ reichen für 400 Menschen pro Jahr → zu spät → Solifonds, kann auch wieder zurück.
 - Michel: Wurde beim RMV angesprochen, lassen sich nicht auf Änderungen ein.

- **Treffen mit Ludi50 & K1 Bewohner:innen (Lukas S., Lukas H./AntiFa, Kultur):**
 - Nur die erste Stunde dagewesen, relativ unstrukturiert.
 - Anfrage an AStA: Technik (soll erst bei NTD angefragt werden) und Parkplatz Alte UB → kann AStA den das anfragen bei der Uni?
 - Wer Interesse an Mitarbeit hat, kann sich bei Lukas melden Max: Gegen Präsenzklausuren vs. für Präsenzevent → Klausuren sind alternativlos, Straßenfest ist freiwillig.
 - Peer: Wäre super, wenn jemand mal einen allgemeinen Umlaufbeschluss stellen würde und sich alle allgemein beteiligen würde in der Gruppe.

- **Landes-Asten-Konferenz (Emely/HoPo):**
 - Hat heute stattgefunden, Themen bei allen Hochschulen ähnlich:
 - Präsenzklausuren und Online-Lehre führen zu Unzufriedenheit
 - Semesterticketrückerstattung und finanzielle Situation von Studis
 - Studiwerk Gießen ist scheinbar auffällig, da besonders viele Studis in Gießen finanzielle Probleme haben → Emely fragt Carlotta vom fzs nochmal
 - Struktur der LAK soll überdacht und per Satzung geregelt werden → bei Interesse an Mitarbeit melden
 - FBO3 der Uni Marburg hat Haushaltssperre und krasse Maßnahmen vom Präsidium auferlegt bekommen, weil die finanzielle Lage dort unerwartet angespannt ist. Solidarisierung ist gewünscht.

- Peer: Stellungnahme zu Marburg sehr sinnvoll, ggf. in Verbindung zu anderen geplanten Stellungnahmen (Bayern usw.).

- **Senat (Lena, Arne/HoPo):**
 - Nachhaltigkeitskommission: siehe unten (Sonstiges).
 - Präsenzklausuren: erneute Debatte, Verständnis für Anliegen, aber nicht mehr änderbar und Dozierende am Limit; wenn Studierende "unnötige" Klausuren schreiben sollen, dann bei corona@uni-giessen.de melden; im Sommersemester erneute Debatte.
 - QSL-Satzung: Vorschlag vom Präsidium angenommen (Präsidium hat Verfügungsgewalt über Mittel), bringt Verteilungsvorschlag im April ein.

- **ASV VV (Arne/HoPo):**
 - Wahl fand statt mit ca. 32 Teilnehmenden.
 - Gewählt wurden:
 - Priyaben Patel
 - Boris Pavlovic
 - Bouroudane Fatima.
 - Kein Rechenschaftsbericht vorgelegt, keine Tagesordnung, organisatorisch schwierig.
 - → Autonome Referate besser vorbereiten und nach Wahl einbinden in Gremienarbeit.
 - Peer: Zustand der autonomen Referate ist sehr bedenklich, jetzt keine Diskussion aber sollte mal angegangen werden.
 - Emely: Dito, auch aus (Ex-)Autonomen Referaten diese Meinung.
 - Peer: Vielleicht eine Art Handbuch oder so erstellen?
 - Lea: Mehr Hilfestellungen anbieten, auf Leute zugehen. Z.B. Mail, dass Menschen Ansprechpersonen sind.
 - Lukas S.: Dito.
 - Jonas: Öffi wollte eh Kontakt suchen.
 - HoPo macht ggf. was.

- **Krisenstab (Alex/HoPo):**
 - War letzte Woche, nächstes Termin 25.02.
 - Land Hessen: nicht-bestandene Klausuren im letzten Versuch dürfen wiederholt werden, auch nach Exmatrikulation, bis 31. März beantragen.

5. ANTRÄGE

Keine Anträge.

6. POST

Keine Post.

7. SONSTIGES

- **AfD Stiftung (Peer, Henning/Koordination, SHK):**
 - Henning ist leider nicht da, hat aber gebeten, Diskussion über AfD-nahe „Desiderius-Erasmus-Stiftung“ anzustoßen. Diese wird vermutlich bald, weil die AfD inzwischen mehrere Legislaturen im Bundestag ist, Millionen Euro Fördergelder bekomme und so eine faschistische Kadenschmiede aufbauen. Daher sollte überlegt werden, wie das problematisiert und skandalisiert werden kann.
 - Lukas: AntiFa überlegt sich was, gerne melden.

- **Sitzungen in den Semesterferien (Peer/Koordination):**
 - Ab Mitte Februar sind Semesterferien, wie soll der Rhythmus dann sein? Weiterhin jede Woche oder alle zwei Wochen?
 - Stimmungsbild: Alle für zweiwöchentlich. Am 22.02. noch eine Sitzung und dann alle zwei Woche.

- **Hochschulpolitische Sprechstunde (Emely/Öffi, HoPo):**
 - Erste Hochschulpolitische Sprechstunde soll schon am Freitag um 16 Uhr über Insta Live stattfinden. Michel würde für Verkehr mitmachen.
 - Ziel ist es, Studierenden einen Einblick in die AStA-Arbeit zu geben, über unsere Strukturen aufzuklären und Angebote vorzustellen.
 - Lena: Wie soll das konkret aussehen (Dauer, Regelmäßigkeit, ...)?
 - Emely: Bisher offen, relativ frische Idee. Erst Einführung: Was ist AStA/HoPo, dann Verkehr, dann Fragen. Je nach Verlauf Fortführung.
 - Lea: Video als Highlight behalten auf Insta und immer wieder drauf hinweisen.
 - Lena: Dito Lea, AStA-Intro. Kann sich auch vorstellen, mitzuwirken.
 - Bene: Dito.

- **Website Referate (Johanna/DSL):**
 - Öffi hatte Aufruf gemacht, dass Referat sich über Social-Media vorstellen sollen. Ist das auch für die Website geplant?
 - Luisa: Soll einheitlich gemacht werden, sobald alles steht. Es fehlt noch einiges. Bitte zuschicken.

Termine:

- 18.02., 18:00 Uhr: StuPa
- 19.02., 16:00 Uhr: Hochschulpolitische Sprechstunde
- 19.02., 17:00 Uhr Demo, 18:00 Uhr Kundgebung zu Hanau am Berliner Platz
- 22.02., 18:15 Uhr: nächste AStA-ViKo via Webex
- 25.02., 14:00 Uhr: nächster Krisenstab
- 05.03., 18:15 Uhr: VV ABeR (Christian, Arne)
- 11.03., 10:00 Uhr: Jour Fixe (Alex (HoPo), Henning (SHK), Arne (HoPo))
- 12.03., 18:15 Uhr: VV AFR (Arne)